



REAL SMART HOME

REAL SMART HOME GmbH

**APPMODULE**

**HUE:Control App**

**Dokumentation**

Version: 1.9.0

Typ: Applikation

Artikel Nr.: BAB-004

Anleitungsversion I  
Stand 01/2019  
Datum: 21. August 2019

DE

REAL SMART HOME GmbH

Hörder Burgstraße 18  
D-44263 Dortmund

Email: [info\[at\]realsmarthome.de](mailto:info[at]realsmarthome.de)

Tel.: +49 (0) 231-586974-00  
Fax.: +49 (0) 231-586974-15  
[www.realsmarthome.de](http://www.realsmarthome.de)

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>4</b>
	Allgemeine Hinweise .....	4
<b>2</b>	<b>HUE:Control – Funktionübersicht .....</b>	<b>5</b>
2.1	Highlights .....	5
<b>3</b>	<b>Das innovative, modulare App-Konzept für die Gebäudeautomation .....</b>	<b>6</b>
3.1	Informationen zum APPMODULE .....	6
<b>4</b>	<b>App-Installation .....</b>	<b>7</b>
<b>5</b>	<b>App Einstellungen .....</b>	<b>8</b>
5.1	Instanz .....	8
5.1.1	hue Bridge .....	8
5.1.2	Allgemeine Parameter .....	8
5.1.3	Grundlegende Gruppenadressen .....	9
5.1.4	Helligkeit .....	9
5.1.5	Farbmodus .....	10
5.1.6	HSB .....	10
5.1.7	3-Byte RGB .....	11
5.1.8	3 x 1-Byte RGB .....	11
5.1.9	Szenen .....	12
5.1.10	Besondere Benachrichtigungen .....	12

# 1 EINLEITUNG

---

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf der **HUE:CONTROL**-App für das BAB **APPMODULE**. Mit der **HUE:CONTROL** App erhalten Sie einer der einfachsten Einbindungen Ihrer Philips® HUE Leuchten in die Gebäudeautomation. Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

»Hinweis: Einige Funktionen dieser App sind nur mit einer Philips® hue Bridge V2 verfügbar.«

REAL SMART HOME GmbH

## ALLGEMEINE HINWEISE

---

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der APP finden Sie unter

[www.bab-appmarket.de](http://www.bab-appmarket.de)

Diese App ist ein eigenständiges Produkt und steht rechtlich in keiner Verbindung zu Philips®. Weder **BAB APP MARKET** GmbH noch der Entwickler sind im Besitz des oben genannten Markenzeichens.

## 2 HUE:CONTROL – FUNKTIONÜBERSICHT

---

Diese App verbindet Ihre Philips® hue Bridge mit KNX®, so dass Sie aus der Gebäudeautomatisierung Zugriff auf alle angeschlossenen Philips® hue Leuchten haben. Der einfache Autorisierungsprozess macht die Einbindung besonders leicht. Ein besonderes Feature sind die 50 frei definierbaren »Benachrichtigungen«, mit deren Hilfe die hue Leuchten über gewünschte Zustände informieren (bspw. Leuchte Rot, wenn Tür klingelt).

### 2.1 HIGHLIGHTS

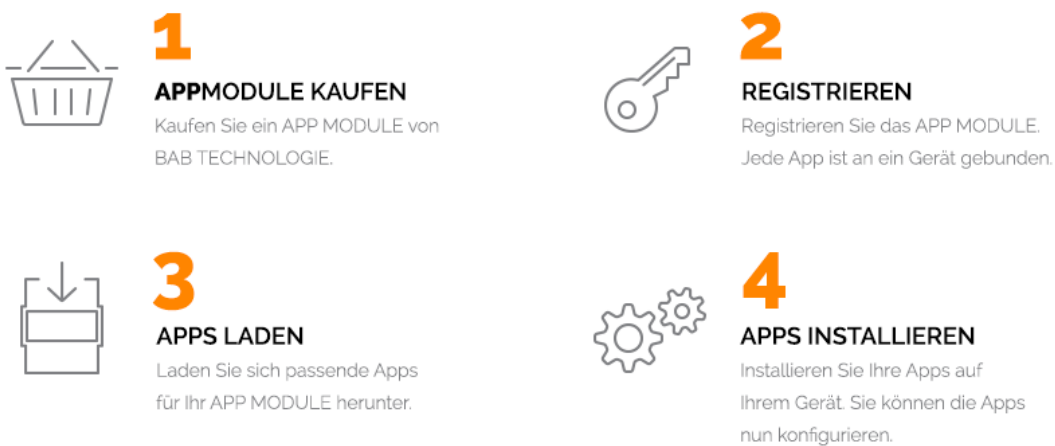
---

- Einfacher Autorisierungsprozess (einmaliges Berühren der Bridge)
- Leuchten oder Gruppen steuern
- Dimmdauer einstellbar (gröbere bzw. feinere Schritte)
- Dauer der Zustandsübergänge (Farbe, Helligkeit) dynamisch per KNX® einstellbar
- Helligkeit absolut oder relativ steuern (dimmen)
- RGB-Farbsteuerung mittels 3 Gruppenadressen, oder mittels einer (DPT232.600)
- Alternative Farbtemperatursteuerung für Weißtöne
- 50 frei definierbare » Benachrichtigungen « (z. B.: RGB-Farbe x für y Sekunden, wenn Gruppenadresse z = 1)

## 3 DAS INNOVATIVE, MODULARE APP-KONZEPT FÜR DIE GEBÄUDEAUTOMATION

Das **APPMODULE** bringt das innovative, modulare App-Konzept in die Gebäudeautomation. Es sind die unterschiedlichsten Applikationen zur Integration von Drittanwendungen verfügbar, welche beliebig miteinander kombiniert werden können. Mit Hilfe dieser Apps, aus dem eigens für das **APPMODULE** geschaffenen **BAB APPMARKET**, wird das **APPMODULE** zu einem individuell zusammengestellten Integrationsbaustein für die Gebäudesteuerung.

### HOW IT WORKS



Hersteller des **APPMODULE** [BAB TECHNOLOGIE GmbH](#)

Vertrieb der Apps für das **APPMODULE** [BAB APP MARKET GmbH](#)

Entwickler der App [REAL SMART HOME GmbH](#)

### 3.1 INFORMATIONEN ZUM APPMODULE

Für eine detaillierte Produkt-Beschreibung und Inbetriebnahme-Anleitung beachten Sie bitte die separate Produkt-Dokumentation für das **APPMODULE**

[http://www.bab-tec.de/index.php/download\\_de.html](http://www.bab-tec.de/index.php/download_de.html)

#### Gerätevarianten

Das **APPMODULE** gibt es in drei Varianten:

- **APPMODULE KNX/TP** – zum unabhängigen Betrieb am KNX/TP Bus
- **APPMODULE EnOcean** – zum Betrieb im EnOcean Funknetzwerk
- **APPMODULE Extension** – zum Betrieb in einer IP-fähigen KNX-Anlage (KNXnet/IP) oder als Erweiterung für EIBPORT

## 4 APP-INSTALLATION

---

Um eine APP zu installieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Rufen Sie bitte die Weboberfläche Ihres **APPMODULE** auf: <IP-Adresse **APPMODULE** > in die Adresszeile ihres Webbrowsers eintragen und mit „Enter“ bestätigen. Das Webinterface des **APPMODULE** öffnet sich.
2. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an Ihrem **APPMODULE** an. Wie Sie sich an das **APPMODULE** anmelden entnehmen Sie der **APPMODULE** Dokumentation.
3. Klicken Sie auf den Menüpunkt „App Manager“.
4. Sie befinden sich jetzt auf der Seite, auf der alle bereits installierten APPs aufgelistet sind. Ist noch keine App installiert worden, ist die Seite leer. Um eine APP zu installieren klicken Sie auf „APP installieren“.
5. Klicken Sie als nächstes auf „App auswählen“, es öffnet sich nun ein Fenster. Wählen Sie das Verzeichnis in dem Sie die Smart Home APP »HUE:CONTROL« gespeichert haben aus und klicken Sie auf „OK“  
Die Smart Home App » HUE:CONTROL« muss zuvor vom **BAB APP MARKET** ([www.bab-appmarket.de](http://www.bab-appmarket.de)) herunter geladen werden.
6. Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“ und parametrieren Sie Ihre Smart Home App.
7. Für ein Update der »HUE:CONTROL« klicken Sie mit der linken Maustaste auf das App-Symbol.
8. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Detailbeschreibung der App. Klicken Sie hier auf „App updaten“ um das Update ihrer App zu starten. Die Updateversion müssen Sie vorher vom **BAB APP MARKET** herunterladen.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“. Bei einem Update der App werden die vorher konfigurierten Parameter übernommen.

### **Hinweis**

Bitte verwenden Sie Google Chrome als Browser zur Konfiguration der App

## 5 APP EINSTELLUNGEN

---

Diese App verbindet Ihre Philips® Hue Bridge mit KNX®, so dass Sie aus der Gebäudeautomatisierung Zugriff auf alle angeschlossenen Philips Hue Leuchten haben. Der einfache Autorisierungsprozess macht die Einbindung besonders leicht. Ein besonderes Feature sind die 50 frei definierbaren «Alerts», mit deren Hilfe die Hue Leuchten über gewünschte Zustände informieren (bspw. Leuchte Rot wenn Tür klingelt). Es können maximal 20 Instanzen erstellt werden.

### 5.1 INSTANZ

---

#### **Instanzname:**

Wählen Sie einen Namen für die neue Instanz.

#### **Kommentar:**

Geben Sie hier eine Beschreibung der Funktion dieser Instanz ein.

#### 5.1.1 HUE BRIDGE

---

##### **Bridgeauswahl:**

Ihre Bridges sollten hier automatisch erscheinen, sofern die Bridges im Netzwerk erreichbar sind und eine Verbindung ins Internet (inkl. DNS) besteht. Andernfalls können Sie die IP auch manuell eintragen. Alle 15 Minuten aktualisiert die App Informationen zu Ihren Bridges inkl. Leuchten, Szenen usw.

#### 5.1.2 ALLGEMEINE PARAMETER

---

##### **Steuere mit dieser Instanz:**

Sofern die Hue Bridge erfolgreich verbunden wurde und Sie bereits Hue-Lampen an Ihrer Bridge in Betrieb haben, finden Sie hier eine Liste Ihrer LED-Lampen oder Gruppen, falls vorhanden. Wählen Sie, was diese Instanz steuern soll.

##### **LED-Lampentyp:**

Wenn Sie eine einzelne Lampe steuern, spielt diese Einstellung keine Rolle, weil Lampen ihren Typ automatisch übermitteln.

Im Modus Gruppe allerdings ist der LED-Lampentyp unbekannt. Legen Sie ihn hier fest, um die bestmögliche Farbwiedergabe sicherzustellen. Hue-Lampen haben einen anderen Farbraum als Living Color, und die Umwandlung von RGB ergibt je nachdem leicht unterschiedliche Endergebnisse (siehe Hilfetext von »RGB senden« für weitere Informationen hierzu).

- Hue
- Living Colors Bloom, Aura, Iris, und Hue Light Strips

##### **Verbindungsstatus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den Verbindungsstatus ein. Eine "1" gibt an, dass diese Instanz die ausgewählte Lampe oder Gruppe erreicht. Ist dies nicht der Fall, wird eine "0" zu dieser Gruppenadresse gesendet.

##### **Aktualisierungsintervall:**

Philips Hue LED-Lampen müssen nach ihrem Status gefragt werden (Polling). Dies ist vor allem notwendig um Änderungen zu erkennen, wenn die Lampen auch anderweitig als über KNX angesteuert werden, z.B.



mit den Apps des Herstellers. Geben Sie ein Intervall in Sekunden ein, in dem Ihr Gerät gepollt werden soll.

#### **Feste Übergangsdauer:**

Geben Sie die Übergangsdauer für Zustandsänderungen ein (in Vielfachen von 100ms).

Standard für Hue-Lampen ist 4, d.h. 400 ms.

Hinweis: Diese App hat einen fest hinterlegten Wert von 1, d.h. 100ms, für die Änderung vor und nach den besonderen Benachrichtigungen, sowie für das Dimmen (siehe Dimmdauer).

#### **Variable Übergangsdauer (EIS6):**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Übergangsdauer an (siehe Hilfetext beim Feld »Feste Übergangsdauer« für mehr Informationen).

### 5.1.3 GRUNDLEGENDE GRUPPENADRESSEN

---

#### **Ein/Aus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den Ein/Aus-Schalter an.

#### **Ein/Aus Status:**

Geben Sie die Gruppenadresse für Rückmeldung des tatsächlichen Schaltzustandes an.

#### **Name:**

Geben Sie die Gruppenadresse an auf der der Name der aktuellen Lampe oder Gruppe übertragen werden soll.

### 5.1.4 HELLIGKEIT

---

#### **Absolute Helligkeit (EIS6):**

Geben Sie die Gruppenadresse zum Setzen der absoluten Helligkeit (0 - 100%) an.

Hinweis: 0% schaltet die Hue-Lampe aus.

#### **Relative Helligkeit (Dimmen) (EIS2):**

Geben Sie die Gruppenadresse für die relative Helligkeit (Start/Stopp Dimmen) an.

#### **Helligkeitsstatus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der tatsächlichen absoluten Helligkeit (1 - 100%) an.

#### **Dimmdauer Start-Stop-Dimmen:**

Geben Sie die Zeit (in Vielfachen von 100ms) an, die ein vollständiger Dimmvorgang (0-100) dauern soll.

Hinweis: Hue-Lampen akzeptieren 10 Befehle pro Sekunde, für Gruppen wird lediglich 1 Befehl pro Sekunde empfohlen. Jede Helligkeit muss einzeln an das Gerät gesendet werden (es gibt keinen »Beginne die Helligkeit zu erhöhen«-Befehl). Diese App berechnet intern, wie das Inkrement gesetzt werden muss, damit die gewünschte Gesamtdauer erreicht wird während sie die LED-Lampe alle 110ms kontaktiert, oder im Modus Gruppe die Gruppe alle 1100ms.

Sollten Sie also ein möglichst präzises Dimmen für eine Lampe wünschen, dies entspricht dem Inkrement 1 aller 110ms, dann müssten Sie diesen Wert auf 280 (28 Sekunden) setzen.

## 5.1.5 FARBMODUS

---

### Werteübertragung:

Wählen Sie ob Ihre Visualisierung RGB-Daten in Form von 4 getrennten Bytes (3x EIS14 für RGB + 1x EIS 1 für »Senden«) oder eines zusammengesetzten 3-Byte-Wertes verarbeitet. Füllen Sie je nach Auswahl entweder die untenstehenden Felder für 3-Byte oder 4-Byte RGB aus.

- 4 getrennte Bytewerte (R, G, B, Send)
- kombinierter 3-Byte-Wert
- 4 getrennte HSB-Werte (Farbmodus, Farbsättigung, Helligkeit, Senden)

### Farbtemperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse für die gewünschte Farbtemperatur an. Diese ist ein alternativer Farbsteuerungsmodus zu RGB, der auf weiße Farben spezialisiert ist. Hue-Lampen unterstützen 2000K (warm) bis 6500k (kalt). Dies ist ein EIS6-Wert, der in den korrekten Wertebereich umgerechnet wird (0% = 6500K, 100% = 2000K).

### Farbtemperaturstatus:

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der tatsächlichen Farbtemperatur Ihrer Hue an.

### Absolute Farbtemperatur (Kelvin):

Geben Sie die Gruppenadresse für den absoluten Wert der gewünschten Farbtemperatur in Kelvin an. Dieses ist ein alternativer Farbsteuerungsmodus zu RGB, der auf weiße Farben spezialisiert ist. Hue-Lampen unterstützen 2000K (warm) bis 6500K (kalt), allerdings nicht jeden Wert. Gegeben Falls erhalten Sie eine vom gewünschten Wert leicht abweichende Rückmeldung.

### Absoluter Farbtemperaturstatus (Kelvin):

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen Kelvin-Wertes der Farbtemperatur Ihrer Hue an.

## 5.1.6 HSB

---

### Farbton (EIS 10 0...65535):

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten HSB-Farbton an.

### Farbtonstatus (EIS 10 0...65535):

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen HSB-Farbtonwertes an

### Farbsättigung (EIS 14 0...255):

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten Farbsättigungswert an.

### Farbsättigungsstatus (EIS 14 0...255):

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen HSB-Farbsättigungswert an.

### Helligkeit (EIS 14 0...255):

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten HSB-Helligkeitswert an. Bitte beachten Sie, dass das Setzen des Helligkeitswertes auf 0 mit dieser Adresse hue-Lampen nicht ausschaltet.

### **Helligkeitsstatus (EIS 14 0...255):**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen HSB-Helligkeitswertes an. Bitte beachten Sie, dass sich der Wert auf dieser Gruppenadresse auch ändert, wenn der Helligkeitswert von der Gruppenadresse für „Absolute Heiligkeit“ oder „Relative Heiligkeit“ gesetzt wird.

### **HSB senden (EIS 1):**

Geben Sie die Gruppenadresse für den HSB-Sendebefehl an. Dies ist die Adresse, auf deren EIS1-Schalten hin die Werte der 3 Gruppenadressen für HSB ausgelesen werden. Beachten Sie bitte, dass das Setzen eines Wertes für Farbton und/oder -Sättigung in Abhängigkeit des Gerätetyps unterschiedliche Farben hervorbringen kann. D.h. das Senden des gleichen Wertes zu mehreren Lampen garantiert nicht, dass diese dieselbe Farbe anzeigen werden.

## 5.1.7 3-BYTE RGB

---

### **RGB senden (DPT 232.600):**

Geben Sie die Gruppenadresse für den RGB-Sendebefehl an (3 Byte DPT 232.600 Werte)

### **RGB Status (DPT 232.600):**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung der tatsächlichen Farbe Ihrer Hue als DPT 232.600 an.

Hinweis: Philips Hue und Living Color LED-Lampen haben jeweils einen besonderen Farbraum. Der zurück gemeldete RGB-Wert kann dadurch vom gewünschten RGB-Wert abweichen. Wenn die Hue den tatsächlich gesetzten Wert zurückmeldet, aktualisiert sich das Visualisierungselement entsprechend.

## 5.1.8 3 X 1-BYTE RGB

---

### **Rot:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten RGB-Rotwert an.

### **Rotstatus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen RGB-Rotwertes an.

Hinweis: Philips Hue und Living Color LED-Lampen haben jeweils einen besonderen Farbraum. Der zurück gemeldete RGB-Wert kann dadurch vom gewünschten RGB-Wert abweichen. Wenn die Hue den tatsächlich gesetzten Wert zurückmeldet, aktualisiert sich das Visualisierungselement entsprechend.

### **Grün:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten RGB-Grünwert an.

### **Grünstatus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen RGB-Grünwertes an.

Hinweis: Philips Hue und Living Color LED-Lampen haben jeweils einen besonderen Farbraum. Der zurück gemeldete RGB-Wert kann dadurch vom gewünschten RGB-Wert abweichen. Wenn die Hue den tatsächlich gesetzten Wert zurückmeldet, aktualisiert sich das Visualisierungselement entsprechend.

### **Blau:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den gewünschten RGB-Blauwert an.

**Blaustatus:**

Geben Sie die Gruppenadresse für die Rückmeldung des tatsächlichen RGB-Blauwertes an.  
Hinweis: Philips Hue und Living Color LED-Lampen haben jeweils einen besonderen Farbraum. Der zurück gemeldete RGB-Wert kann dadurch vom gewünschten RGB-Wert abweichen. Wenn die Hue den tatsächlich gesetzten Wert zurückmeldet, aktualisiert sich das Visualisierungselement entsprechend.

**RGB senden:**

Geben Sie die Gruppenadresse für den RGB-Sendebefehl an. Dies ist die Adresse, auf deren EIS1-Schalten hin die Werte der 3 Gruppenadressen für RGB ausgelesen werden.

## 5.1.9 SZENEN

---

**Szenen:**

Bis zu 256 in einer Hue Bridge gespeicherten Szenen können durch Telegramme ausgelöst werden. Bitte beachten Sie: die Szenen die Sie in den Philips Hue Apps voreingestellt finden, oder neu erstellen, sind nicht automatisch auch in der Bridge gespeichert! Dies geschieht erst, wenn Sie eine Szene einmal über die App starten. Außerdem kann die Bridge maximal 100 Szenen vorhalten. Legen Sie 101 Szenen an, dann löscht die Bridge die Szene, die am längsten nicht genutzt wurde aus ihrem Speicher. Eine so aus der Bridge gelöschte Szene kann die App dann nicht mehr auslösen.

**Kommentar:**

Geben Sie einen Kommentar ein, der die Szene beschreibt.

**Szene die gestartet werden soll:**

Wählen Sie die Szene, die durch den Auslösewert auf der Auslöseadresse gestartet werden soll. Bitte beachten Sie den Tooltip von »Szenen« in der Gesamtansicht!

**Auslöseadresse (EIS 1):**

Legen Sie die Adresse fest, die die Szene schaltet.

**Auslösewert:**

Bestimmen Sie den Wert, die die Szene auslöst.

## 5.1.10 BESONDERE BENACHRICHTIGUNGEN

---

**Besondere Benachrichtigungen:**

Bis zu 50 Benachrichtigungen mit individuellen Farben können durch Telegramme ausgelöst werden. Benachrichtigung bedeutet, dass Ihre Hue -Lampe für die gewünschte Dauer in der gewünschten Farbe blinkt. Endet die Benachrichtigung, so setzt die App die Lampe auf die vorherige Farbe zurück.

**Kommentar:**

Geben Sie einen Kommentar ein, der die Benachrichtigung beschreibt.

**RGB-Wert:**

Bestimmen Sie einen RGB-Wert (je 0-255, kommagetrennt als R, G, B) für die Benachrichtigung.

### Auslöseadresse (EIS 1):

Legen Sie die Adresse fest, die die Benachrichtigung schaltet.

### Dauer (in Sekunden):

Legen Sie die Dauer fest, nach der die Lampe zu ihrer Ursprungsfarbe zurückkehren soll (die Benachrichtigung endet früher, sofern Sie eine 0 auf der Schaltadresse senden).

## 6 ANHANG

Funktion	EIS-Typ	DPT	Typische Funktion	Typische Werte	Daten	Bezeichner
PriorityPosition	EIS1	DPT1	Windalarm	1=hoch und sperren	1 Bit	1-bit
Switch	EIS1	DPT1	Licht schalten	0=Aus; 1=Ein	1 Bit	1-bit
DimControl	EIS2	DPT3	Dimmen	0=Aus; 1=Ein xxx=relatives dimmen 0-255=absolutes dimmen	1Bit 4Bit 8Bit	3-bit controlled
Time	EIS3	DPT10	Uhrzeit	hms	3 Byte	Time
Date	EIS4	DPT11	Datum	TMJ	3 Byte	Date
Value	EIS5	DPT9	Wert	0-255	1Byte	2-byte float value
DimValue	EIS6	DPT5	Prozent	0-100%	1Byte	8-bit unsigned value
DriveBlade Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveShutter Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
Position	EIS6	DPT5	Stellwert Heizung	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveMove	EIS7	DPT1	Jalousie fahren	0=hoch 1=runter	1Bit	1-bit
DriveStep	EIS7	DPT1	Jalousie Lamelle verstellen	0=auf; 1= ab; 0 oder 1 während Bewegung=stopp	1Bit	1-bit
PriorityControl	EIS8	DPT2	Priorität	0,1 schalten;3=zwang aus;4=zwang ein	2Bit	1-bit controlled
FloatValue	EIS9	DPT14	IEEE	Gleitkommawert	4 Byte	4-byte float value
Counter 16bit	EIS10	DPT7	Zähler 16 Bit	0 - 65.535	2Byte	2-byte unsigned value
Counter 16bit	EIS10	DPT8	Zähler 16 Bit mit Vorzeichen	-32.768 - 32.767	2Byte	2-byte signed value
Counter 32bit	EIS11	DPT12	Zähler 32 Bit	0 - 4.294.967.295	4Byte	4-byte unsigned value
Counter 32bit	EIS11	DPT13	Zähler 32 Bit mit Vorzeichen	0 - 4.294.967.295	4Byte	4-byte signed value

Access Control	EIS12	DPT15	Zugangskontrolle	Kartennummer	4Byte	Entrance access
Char	EIS13	DPT4	ASCII zeichen	Buchstabe	1Byte	Character
Counter 8bit	EIS14	DPT5	Wert	0 - 255	1Byte	8-bit unsigned value
Counter 8bit	EIS14	DPT6	Wert mit Vorzeichen	-128 - 127	1Byte	8-bit signed value
String	EIS15	DPT16	Zeichenkette	max. 14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.

Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard)

Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)